

Schriftleitung
des Bayerischen und Münchener Jahrbuches
München 5, Angertorstraße 2

520
517
Korrekturen
24. 5. 40

München, Mai 1940

An die
außenbezeichnete Reichsbehörde.

Betrifft: Bayerisches Jahrbuch 1941;
Reichsbehörden.

Das Bayerische Jahrbuch, ein seit mehr als 50 Jahren bei Landes- und Gemeindebehörden, ferner auch bei der Partei, der Geschäftswelt und bei anderen Kreisen in Verwendung stehendes Nachschlags- und Auskunftswerk, wird trotz der Not der Zeit auch für 1941 wieder erscheinen. Das Werk hat von jeher neben den ausführlichen Nachweisungen über die Behörden und öffentlichen Einrichtungen Bayerns auch Angaben über Organisation, Zuständigkeit und leitende Persönlichkeiten der Reichsbehörden gebracht. Da diese Angaben für alle Benützer des Bayerischen Jahrbuchs von großer Bedeutung sind, lege ich besonderen Wert darauf, diese auch im neuen Jahrgang nach dem neuesten Stand zu bringen. Aus naheliegenden Gründen sehe ich jedoch davon ab, die Änderung der Stellenbesetzung - mit Ausnahme der Amtsvorstände - während der Dauer des besonderen Ein-

satzes der Wehrmacht durchzuführen.

Ich gestatte mir beifolgend, einen Ausschnitt aus dem Jahrgang (1940) des Bayerischen Jahrbuchs beizufügen, in dem ich die ergebene Bitte, die Reichsbehörden solle wie in allen früheren Jahren, diesen Ausschnitt einer sorgfältigen und richtigen Kontrolle nach 337/39 nachzufügen.

17. Mai 1939.

Um die Drucklegung des Jahrbuchs zu beschleunigen, bitte ich Herrn Dr. Géza Istváni, Budapest XI, Horthy Miklos-ut 124, die Drucklegung des Jahrbuchs zu beschleunigen und die Drucklegung spätestens 15. Mai 1940 an die Schriftleitung zurückzugeben.

516
Budapest XI
Horthy Miklos-ut 124

Zu Ihrer Erleichte
Sehr geehrter Herr Doktor!
Auf Ihr Schreiben teilen wir Ihnen mit, daß wir Ihren Aufsatz über die ungarische mittellateinische Philologie in einem der nächsten beiden Hefte unserer Zeitschrift sehr gern bringen werden. Den genauen Zeitpunkt der Drucklegung können wir Ihnen allerdings noch nicht angeben, da wir über die Verteilung der einzelnen Aufsätze im Augenblick noch nicht disponieren können. Die Korrekturen gehen Ihnen direkt von der Druckerei zu; Sie erhalten von dem Aufsatz 20 Sonderdrucke unberechnet, weitere Sonderdrucke werden zum Selbstkostenpreis berechnet. Die Zahl der von Ihnen gewünschten Sonderdrucke bitten wir,